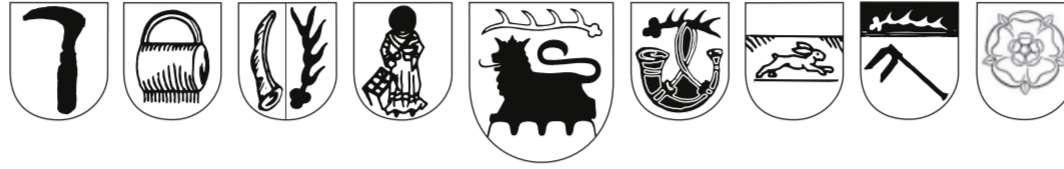


Amtsblatt

FÜR DIE GROSSE KREISSTADT VAIHINGEN AN DER ENZ

Ausgabe 30/2022

28. Juli 2022



Herausgeber:
Stadt Vaihingen an der Enz,
Marktplatz 1, 71665 Vaihingen an der Enz
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Oberbürgermeister Gerd Maisch

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Stadt Vaihingen an der Enz
Landkreis Ludwigsburg

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Neuwahl der Oberbürgermeisterin / des Oberbürgermeisters am 24.07.2022

- Hiermit wird das vom Gemeindevwahlausschuss festgestellte Ergebnis der Neuwahl der Oberbürgermeisterin / des Oberbürgermeisters bekannt gemacht:
 - Zahl der Wahlberechtigten 22.374
Zahl der Wähler 10.177
Zahl der ungültigen Stimmzettel 63
Zahl der gültigen Stimmzettel 10.114
Zahl der gültigen Stimmen 10.114
 - Von den gültigen Stimmen entfielen auf:
 - Skrzypek, Uwe**, Allmendstr. 3
71282 Hemmingen 5.293 Stimmen
 - Beck, Matthias**, Akazienweg 12
71686 Remseck 4.582 Stimmen
 - Rothmann, Bernd Michael**, Uhländstr. 3,
71665 Vaihingen / Enz 219 Stimmen
 - Haumacher, Sven**, Bergstr. 13,
73274 Nötzingen 6 StimmenSonstige Bewerber 14 Stimmen
- nur bei der Wahl nach § 45 Abs. 2 GemO:
 - Der Bewerber Skrzypek, Uwe hat die meisten gültigen Stimmen erhalten.
Er ist somit zum Oberbürgermeister gewählt.
Gegen die Wahl kann binnen einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses von jedem Wahlberechtigten und von jedem Bewerber Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde - Regierungspräsidium Stuttgart, Ruppmannstr. 21, 70565 Stuttgart - erhoben werden.
- Der Einspruch eines Wahlberechtigten und eines Bewerbers, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens 100 Wahlberechtigte beitreten.
Vaihingen an der Enz, den 28.07.2022
Bürgermeisteramt
Gerd Maisch
Oberbürgermeister

Bekanntmachung

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Ausschreibung Jahresprogramm 2023
Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) hat das Jahresprogramm 2023 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) mit Bekanntmachung vom 24. Juni 2022 im Staatsanzeiger ausgeschrieben.

Das ELR
Mit dem ELR hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2023 ist, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen. Projektträger und Zuwendungsempfänger können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

Wo liegen die Förderschwerpunkte?
Im Förderschwerpunkt Grundversorgung steht die Sicherung der örtlichen Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien, Bäckereien und Handwerksbetriebe. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören. Investitionen von Kleinunternehmen der Grundversorgung und für Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen können mit einem erhöhten Fördersatz von bis zu 30 % (ggf. 35 % bei zusätzlichem CO₂-Speicherzuschlag) gefördert werden.

Im Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen); innerörtliche Nachverdichtung (ortsbildprägende Neubauten in Baulücken); Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelage sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert. Bei eigengenutzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 %. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt grundsätzlich 20.000 € (Modernisierung/Neubau), bei Umnutzungen bis zu 50.000 €. Für den Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung wird etwa die Hälfte der zur Verfügung stehenden Mittel im Jahresprogramm 2023 eingesetzt.
Im Förderschwerpunkt Arbeiten werden vorrangig Projekte unterstützt, die zur Entflechtung störender Gemengelage in Ortskernen beitragen. Darüber hinaus sind Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung

von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen, förderfähig. Zu beachten ist, dass ab diesem Programmjahr Neubauprojekte in diesem Förderschwerpunkt nur noch förderfähig sind, sofern die Tragwerkskonstruktion aus einem CO₂-speichernden Material besteht.

CO₂-Speicherzuschlag
Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO₂ bindende Baustoffe im Tragwerk wie z.B. Holz einsetzt, kann grundsätzlich einen Förderzuschlag von 5 %-Punkten auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen möglich ist.

Antragsverfahren
Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten auch die privaten Projekte.
Das MLR entscheidet im Frühjahr 2023 über die Aufnahme in das ELR.

Daher ist es notwendig, dass die Unterlagen zu den privaten Projekten (Antrag mit Beschreibung der Maßnahme, Planunterlagen, Kostenschätzung) bis spätestens 04.09.2022 bei der Gemeinde vorliegen.

Private Förderanträge können aus den Stadtteilen Aurich, Ensingen, Gündelbach, Hornheim, Roßwag und Riet gestellt werden.

Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, so wenden Sie sich an den Bereich Zuschusswesen, E-Mail: zuschusswesen@vaihingen.de, um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.
Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die zeitnah im Anschluss an die Förderentscheidung im Frühjahr 2023 umgesetzt und davor nicht begonnen worden sind.
Weitere allgemeine Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden Sie unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/> oder unter Info Antragstellung bei <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung/>
Stadt Vaihingen an der Enz, 01.07.2022

Städtische Jugendarbeit

Kontakt
Abteilungsleitung 40.3 Jugendarbeit: Frau Faigle; Marktplatz 3, 71665 Vaihingen an der Enz, Tel. 18415, Fax 18317, Email jugendarbeit@vaihingen.de. Kontaktzeit: Montag: 8.30-12 Uhr, Mittwoch: 8.30-12 Uhr, Donnerstag: 8.30-12 Uhr.
Gesamtleitung des Schülercafés
Ingeborg Welz, Schülercafé, Heilbronner Str. 12, 71665 Vaihingen an der Enz, Tel. 815472, Fax 815873, Mobil 0173-3475540, www.schuelercafes-vaihingen.de, Email: jugendarbeit-welz@vaihingen.de

CDU

„Zur diesjährigen Sommer-Ökotour am Fr., 5.8. unter dem Motto „Klimawandel und jetzt? Herausforderung Wasser“ lädt Steffen Bilger alle Interessierten ein. Die Sommer-Ökotour wird seit 2009 jedes Jahr vom Ludwigsburger Bundestagsabgeordneten und von Senator e.h. Claus-Peter Hutter, Präsident der Stiftung NatureLife-International, organisiert. Nachdem sich die Tour im vergangenen Jahr ebenfalls mit dem Komplex Klimawandel anhand des Themas Wald und Wiesen beschäftigt hat, steht in diesem Jahr das Thema Wasser im Vordergrund der Veranstaltung, die nach drei Jahren Corona-Pause nun auch wieder mit einem Busangebot für interessierte Teilnehmer stattfinden kann. „Konkret wollen wir uns um den gesellschaftlichen Umgang und die politischen Rahmenbedingungen – speziell um die Maßnahmen vor Ort in den Kommunen – aber auch um den wirtschaftlichen Umgang mit dem Thema Wasser kümmern“, so Steffen Bilger. Trockenperioden wie auch Zeiten extremer Niederschläge haben leider nicht nur den letzten Sommer geprägt sondern nehmen immer mehr zu. Daher informiert die Tour an vier Stationen über die kommunalen Maßnahmen im Bereich Hochwasserschutz, Starkregenerisikomanagement und Wassermangelplänen, gleichzeitig widmet sie sich aber auch dem Umgang von Landwirtschaft, Steillagenweinbau und Landschaftserhaltung in diesem Bereich. Treffpunkt ist um 11 Uhr beim Parkplatz am Ostfriedhof in Ludwigsburg. Von dort aus werden die Stationen mit dem Bus angefahren. Gegen 19 Uhr wird der Bus die Teilnehmer dann wieder zurück zum Ostfriedhof bringen. Die erste Station wird ab 12 Uhr in Eberdingen sein. Hier stehen der kommunale Hochwasserschutz und die erforderlichen Mangelpläne im Zuge der regionalen Gewässersysteme im Mittelpunkt. Die zweite Station wird ab ca. 13.30 Uhr in Vaihingen-Roßwag sein, hier wird die Entwicklung des Auenmanagements, die Weinberge im Allgäu und der Steillagenbau im Besonderen beleuchtet. Von dort geht es zur dritten Station nach Vaihingen/Enz zur Lemberger Landkellerei ab 15 Uhr, hier widmet sich die Ökotour den Themen Wassermangel in den Weinbergen, dem Hochwasserschutz an der Enz und der Steillagenrettung. Die vierte Station führt um 16.30 Uhr nach Unterriexingen und beschäftigt sich dort mit der Pflege der Enzaue und den kommunalen Maßnahmen der Stadt Markgröningen. Den Abschluss der Tour bildet gegen 17.30 Uhr der Besuch des Besens von Tobias Stärk in Oberriexingen. Von dort geht es dann wieder zurück zum Treffpunkt Ostfriedhof in Ludwigsburg. „An jeder Station werden wir uns im Rahmen von Erkundungsgängen im Gelände gemeinsam mit örtlichen Akteuren umschauen und Fragen der Heimatbewahrung, aber auch der Krisenvorsorge im Sinne ökologischer Standortsicherung diskutieren“, so Steffen Bilger. Anmelden können Sie sich bei der CDU-Kreisgeschäftsstelle telefonisch unter

Gesamtstadt-Nachrichten

Jugendmusikschule

Anmeldungen für das neue Schuljahr sollten möglichst noch rechtzeitig vor den Sommerferien erfolgen. Dies erleichtert uns die Planung und gewährleistet, dass neue Schüler direkt nach den Ferien loslegen können. Informationen zu allen Kursen, Instrumental- und Ensemblefächern und den Gebühren erhalten Sie im Sekretariat und im Internet unter www.jugendmusikschule-vaihingen.de. Dort finden Sie auch kleine informative Videos zu den einzelnen Instrumenten, zum Gesangsunterricht und zur musikalischen Früherziehung. Wer sich für ein spezielles Instrument interessiert, aber noch unsicher ist ob dieses zu ihm passt, kann über das Sekretariat gerne eine kostenlose „Schnupperstunde“ vereinbaren.
Unterricht in der letzten Schulwoche: An der Jugendmusikschule findet am Do., 28.7. und Fr., 29.7. noch regulärer Unterricht statt.
Kontakt: Stadt Vaihingen an der Enz, Jugendmusikschule Vaihingen an der Enz, Grabenstr. 18, 71665 Vaihingen, Tel. 07042-18510, E-Mail: jugendmusikschule@vaihingen.de, www.jugendmusikschule-vaihingen.de

STADT VAIHINGEN AN DER ENZ

Bürgermeister

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

zwei Jahre in Folge durchkreuzte die Coronapandemie unsere Pläne für den traditionellen Neujahrsempfang am Dreikönigstag. Nun haben wir uns entschieden, den Empfang in diesem Jahr als Sommerempfang am

Mittwoch, 31. August 2022, 18.00 Uhr
in der Stadthalle, Heilbronner Straße 29,
71665 Vaihingen an der Enz

zu veranstalten. Im Rahmen dieses Stehempfangs möchten wir uns nach 16 Jahren Amtszeit in gebührender Form von Oberbürgermeister Gerd Maisch verabschieden. Neben kurzen Reden wollen wir bei Snacks und Getränken in zwangloser Atmosphäre miteinander ins Gespräch kommen. Hierzu lade ich Sie, auch im Namen des Gemeinderats, herzlich ein.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Reitze
Bürgermeister

STADT VAIHINGEN AN DER ENZ

Pressestelle

Aktuelle Baustellen im Stadtgebiet & Beeinträchtigungen des Verkehrs:

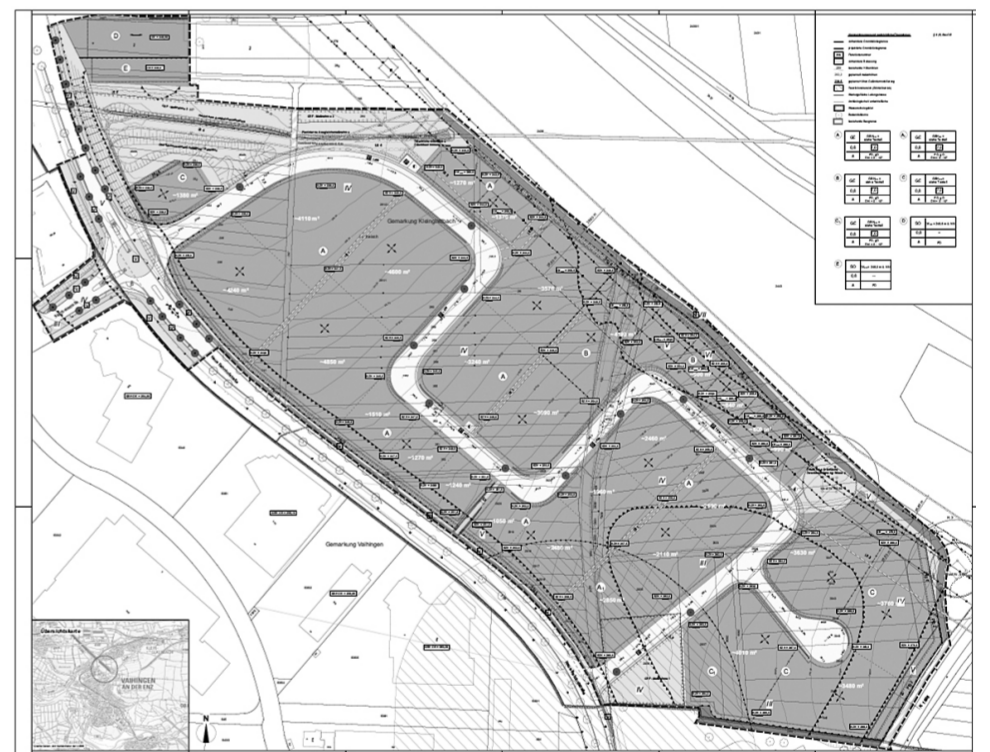
Städtische Baustellen:

- Sämtliche Straßen und Wege in Kleinglattbach**
Grund: Kanalreinigungs- und Kanal TV Inspektionsarbeiten
Art der Beschränkung: Teil- und Vollsperrungen
Ausführungszeitraum: Mai - Juli 2022
Amt: Tiefbauamt, Tel.: 07042/18-341

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das bei der jeweiligen Baustelle genannte Amt.

Öffentliche Bekanntmachung In-Kraft-Treten des Bebauungsplans „Fuchsloch III“ in Vaihingen an der Enz, OT Kleinglattbach

Der Gemeinderat der Stadt Vaihingen an der Enz hat am 20.07.2022 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan „Fuchsloch III“, sowie die örtlichen Bauvorschriften als jeweils selbstständige Satzung nach § 10 Baugesetzbuch (BauGB) und § 74 Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) beschlossen. Für den Planbereich ist der Lageplan des Stadtplanungsamts vom 26.01.2022 maßgebend. Er ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



Der Bebauungsplan „Fuchsloch III“ sowie die örtlichen Bauvorschriften mit integrierter Begründung treten in Kraft (vgl. § 10 Abs. 3 BauGB).

Das Original des Bebauungsplans kann einschließlich seiner Begründung im Bauverwaltungsamt, Infocenter Bauen, Friedrich-Kraut-Straße 40, 71665 Vaihingen an der Enz, Zimmer 101 während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann die Satzung mit Begründung einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen. Wir bitten hierbei um vorherige Terminabsprache mit der Stadtverwaltung. Ein Termin kann telefonisch unter der Rufnummer: 07042/18 244 bzw. per E-Mail unter bauverwaltungsamt@vaihingen.de vereinbart werden.

Auskünfte nach § 10 Abs. 3 Satz 2 BauGB über den Inhalt der Satzung und Beratung zu Bauvorhaben werden ebenfalls beim Bauverwaltungsamt, Infocenter Bauen erteilt.

Die Unterlagen können auch auf der Homepage der Stadt Vaihingen an der Enz unter www.vaihingen.de (Leben & Wohnen – Planen & Wohnen – Bebauungspläne & Satzungen) eingesehen werden.

Hinweis gemäß § 44 BauGB:

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39-42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb einer Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Hinweis gemäß § 215 BauGB:

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans sowie wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind und Mängel in der Abwägung, sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung der o.g. Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich oder elektronisch gegenüber der Stadt Vaihingen an der Enz unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Satzung schriftlich oder elektronisch gegenüber der Stadt Vaihingen an der Enz geltend gemacht worden ist. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Sprechzeiten des Bauverwaltungsamts:

Montags bis freitags von 8:30 bis 12:00 Uhr und donnerstags von 14:00 bis 18:00 Uhr.

Vaihingen an der Enz, den 22.07.2022

In Vertretung
Klaus Reitze
Bürgermeister

07141/875195 oder per Mail unter info@cdu-klv-lb.de. Die Plätze werden nach der Reihenfolge des Anmeldeeingangs vergeben.

Naturpark

Stromberg-Heuchelberg

Aktuelle Naturparkinfo und Ferienangebote für Kinder: Alle Veranstaltungen unterliegen den geltenden Landesverordnungen. Es können sich kurzfristige Änderungen ergeben, daher bitte immer telefonisch bei den Naturparkführer:innen nachfragen. Einen Überblick finden Sie auf unserer Website naturpark-stromberg-heuchelberg.de!

Wiesen- und Bachexkursion für Kinder: Fr., 29.7., Uhrzeit: 15 bis 18 Uhr: Ausgerüstet mit Becherlupe und Kescher dürfen Kinder ab 6 Jahren an diesem Nachmittag die Wiesenhänge und das Bachufer der Metter erforschen. Wie leben Wildbienen, Zikaden und Feldgrillen? Welche Schmetterlinge sind zu sehen? Was gibt es außer Bachflohkrebsen sonst noch im Wasser zu entdecken? Ein spannender Nachmittag! Naturparkführerin Conny Wirsich, Telefon: 07147 – 900082, E-Mail: connywirsich@aol.com Kostenbeitrag: p. Kind 5 €. Treffpunkt: Kleinsachsenheim, Spielplatz Wohngebiet „Bleiche“. Anmeldung erforderlich

Getreide ernten wie in früheren Zeiten: Fr., 29.7., Uhrzeit: 16 Uhr: Es ist Erntezeit auf den Getreidefeldern in der Region. Auch in der Wildkräuter-Welt in Zaberfeld steht die Ernte an: Mit Sensen und Sicheln wird der kleine Getreideacker hinter dem Naturparkzentrum gemäht, die Ähren zu Garben gebündelt und im Anschluss die Körner mit historischen Dreschfliegeln gedroschen. Der Naturpark lädt herzlich ein der Vorführung beizuwohnen, und wer mag, darf gerne auch Hand anlegen. Treffpunkt: WildkräuterWelt hinter dem Naturparkzentrum, Zaberfeld. Anmeldung nicht erforderlich

Fledermäuse - Mit dem BAT-Detektor auf Entdeckungstour: Sa., 30.7., Uhrzeit: 20 bis 23 Uhr: In der Abenddämmerung können mit dem Naturparkführer Klaus Timmerberg rund um das Kloster Maulbronn Fledermäuse auf der Jagd beobachtet werden. Mit dem Bat-Detektor werden die Ultraschalllaute der Tiere hörbar gemacht. Weiterhin

wird Wissenswertes über die artenreichste Säugergruppe und den Lebensraum der Fledertiere im Naturpark Stromberg-Heuchelberg vermittelt. Naturparkführer Klaus Timmerberg, Telefon: 07043 – 2066, E-Mail: k.timmerberg@web.de Kostenbeitrag: p. P. 6 €, Kinder 3€. Treffpunkt: Maulbronn, Kloster. Anmeldung erforderlich

Vertreibung in die Freiheit: So., 31.7., Uhrzeit: 12 bis 17 Uhr: Auf den Spuren der Waldenser, die sich Ende des 17. Jahrhunderts in der Region niederließen. Wir gehen durch den Wannwald hoch zur Sternenschanze mit Chartaque (Wachstum/Eppinger Linie) am Sauberg, von wo aus wir einen schönen Weitblick genießen. Auf unserem Rückweg, vorbei an Weinbergen, nehmen wir in Schönenberg noch an einer Führung im Waldensermuseum-/Kirche (Henri-Arnaud-Haus / Henri-Arnaud-Kirche) teil. Naturparkführer Reiner Köpf, Telefon: 0171 – 2663660 und 07147 – 4992, E-Mail: reiner@koepf-bw.de Kostenbeitrag: p. P. 6 €, Kinder 3 €. Treffpunkt: Otisheim, BahnhofParkplatz (Sudetestraße). Anmeldung erforderlich

Brunch im Naturpark: So., 31.7., Uhrzeit: 10 Uhr: Eingebettet im schönen Kirbachtal zwischen Hohenhaslach und Ochsenbach, umgeben von Wiesen und Weiden, liegt Schülke's Erlebnis Hof direkt an der Württembergischen Weinstraße. Traditionell bietet Familie Schülke im Besen einen Brunch mit regionalen und saisonalen Produkten aus eigener Herstellung an. Ein genussvolles Erlebnis für die ganze Familie. Eine Anmeldung und Platzreservierung ist dringend erforderlich: Schülke Hof am Bromberg in 74343 Sachsenheim – Ochsenbach. Telefon: 07147 27 61 81, Email: info@schuelke-hof.de, www.schuelke-hof.de

3 Tage „Ronja Räubertochter“ für Mädchen von 7 - 12 Jahren: Mo., 1.8. bis Mi., 3.8., Uhrzeit: 9 bis 14 Uhr: Mädchen von 7 – 12 Jahren können 3 Tage täglich von 9 - 14 Uhr mit Naturparkführerin Angelika Hering mit Geschichten von Astrid Lindgren Ronja Räubertochter in Wald und Flur erleben. Es wird die Natur erkundet, gebastelt, Wildkräuter gesammelt, Stockbrot gebacken, aber auch Spielen und vieles mehr stehen auf dem Programm... Naturparkführerin Angelika Hering, Telefon: 07046 - 7741 oder 0162 – 7803936, E-Mail: angelika.hering68@gmail.com

angelika.hering68@gmail.com Kostenbeitrag: p. P 100 € inkl. Nebenkosten, Treffpunkt: Zaberfeld, Parkplatz Ehmetsklänge Holzhütte. Anmeldung erforderlich

Schnapphähne und Marodeure: So., 14.8., Uhrzeit: 9.30 bis 12 Uhr: Ludwig XIV. versucht ab 1688 Erbsprüche im deutschen Südwesten mit militärischer Gewalt durchzusetzen. Unter der Führung des „Türkenluis“ Ludwig Wilhelm v. Baden errichten einheimische Kräfte einen Verteidigungswall. Ein Geschichtsreigen zu Fuß durch klösterliche Gefilde entlang an Teilen der vorhandenen Verteidigungsstellen im Klosterwald. Naturparkführer Erich Jahn, Telefon: 07252 – 41423, E-Mail: e-jahn@online.de Kostenbeitrag: p. P. 8 €, Kinder 3 €. Treffpunkt: Klosterpforte Maulbronn an der Brücke. Anmeldung erforderlich

5 Tage „Robin Hood Abenteuer erleben“ für Kinder von 6 - 12 Jahren: Mo., 15.8. bis Fr. 19.08., Uhrzeit: 9 bis 14 Uhr: Die Kinder können 5 Tage täglich von 9 - 14 Uhr das Leben zu Zeiten Robin Hoods erleben. Vom Lager haus, Herstellen von Pfeil und Bogen, Räubergeschichten hören, Stockbrot backen bis zur Fährtsuche... hier wird die Natur bei Spiel und Spaß zu einem spannenden, unvergesslichen Abenteuer. Naturparkführer:innen Angelika Hering und Michael Wennes, Telefon: 07046 - 7741 oder 0162 – 7803936, E-Mail: angelika.hering68@gmail.com Kostenbeitrag: p. P. 140 €, inkl. Nebenkosten. Treffpunkt: Zaberfeld, Parkplatz Ehmetsklänge Holzhütte. Anmeldung erforderlich

3 Tage „Mit Asterix und Obelix in die Welt der Römer“ für Kinder von 7 - 12 Jahren: Mo., 29.8. bis Mi., 31.8., Uhrzeit: 9 bis 14 Uhr: Die Kinder können täglich von 9 - 14 Uhr mit Geschichten von Asterix und Obelix bei Spiel und Spaß in die Zeit der Kelten und Römer eintauchen. In der Druidenschule von Miraculix wird die Tier- und Pflanzenswelt erforscht, in der Naturwerkstatt wird gewerkelt und vieles mehr steht auf dem Programm... Naturparkführerin Angelika Hering, Telefon: 07046 - 7741 oder 0162 – 7803936, E-Mail: angelika.hering68@gmail.com Kostenbeitrag: p. P. 100 €. Treffpunkt: Zaberfeld, Parkplatz Ehmetsklänge Holzhütte. Anmeldung erforderlich

5 Tage „Naturparkforscher unterwegs“ für Kinder von 6 - 12 Jahren: Mo., 5.9. bis Fr., 9.9., Uhrzeit: 9 bis 14 Uhr: Kinder können 5 Tage täglich die Natur und Geschichte des Naturparks entdecken. Erkundung des heimlichen Dschungels, Geschichten, ein Besuch im Naturparkzentrum, eine Reise in die Welt der Steine, Stockbrot backen, Spiel, Spaß, und vieles mehr steht auf dem Programm... Naturparkführerin Angelika Hering und Naturparkführer Michael Wennes, Telefon: 07046 - 7741 oder 0162 – 7803936, E-Mail: angelika.hering68@gmail.com Kostenbeitrag: p. P. 140 €, inkl. Nebenkosten. Treffpunkt: Zaberfeld, Parkplatz Ehmetsklänge Holzhütte. Anmeldung erforderlich

entagen bleibt sie geschlossen

Vorlesestunde

Am Fr., 29.7., findet in der Ortsbücherei um 15 Uhr wieder eine Vorlesestunde für Kinder ab 3 Jahren statt. Anschließend kann man sich dann noch mit Lesestoff für die Sommerferien eindecken.

Stadtteil Horrheim

Ortsbücherei

In den Sommerferien (28.7.-10.9.2022) ist die Ortsbücherei an folgenden Tagen geöffnet: Do. 28.7. und Do. 1.9.2022. An den restlichen Ferientagen bleibt sie geschlossen.

Stadtteil Kleinglattbach

Kleinglattbacher Sommerferienprogramm 2022

Freie Plätze

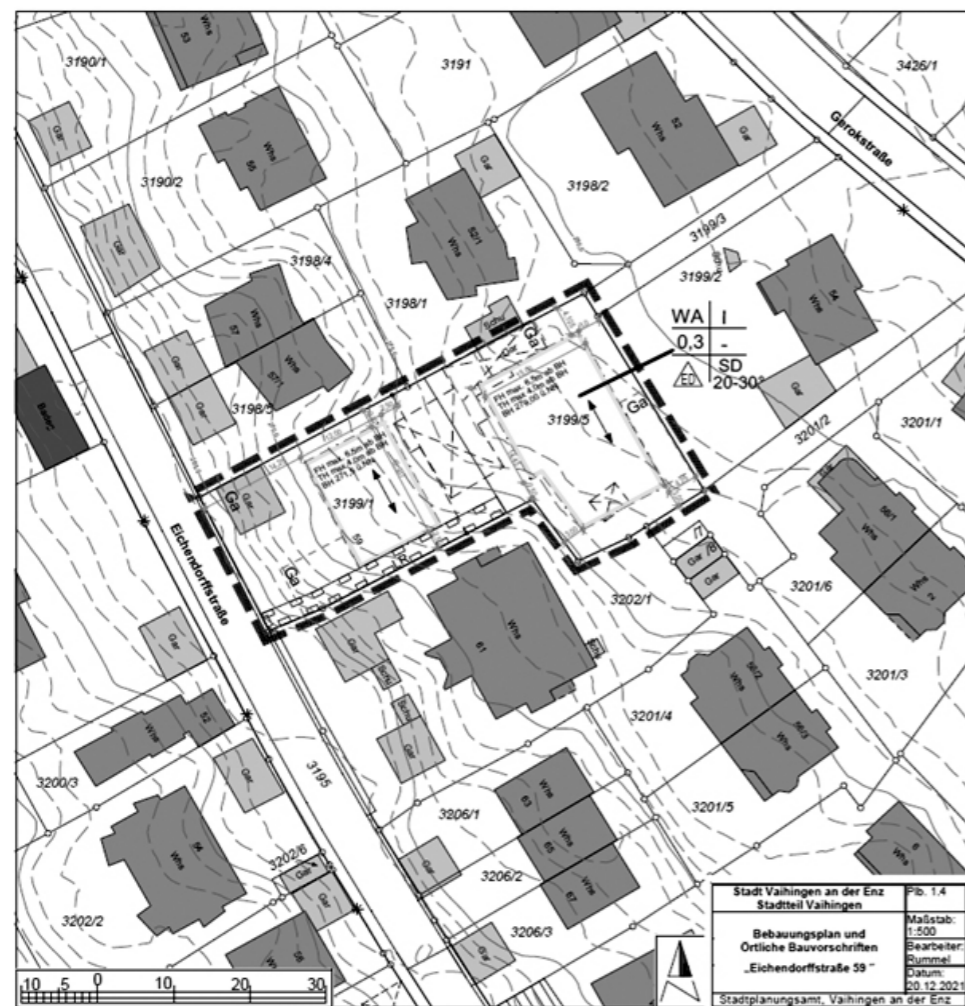
Sa 30.7., 10:00 - 11:30 Uhr, „Felder-Rundfahrt“ 16 Kinder, Grundschulalter 11 Plätze frei
Mo 01.8., 9:30 – 11:30 Uhr, „Dot-Painting, traditionelle Punkmalerei“ 10 Kinder, ab 6 Jahre 9 Plätze frei
Mo 01.8., 10:00 – 12:00 Uhr, „Edeka-Marktrallye“ 10 Kinder, 5 - 9 Jahre 7 Plätze frei
Mi 03.8., 09:00-11:00 Uhr, „Perlenfriere gestalten“ 10 Kinder, 8 - 12 Jahre 9 Plätze frei
Do 04.8., 15:00 – 16:30 Uhr, „Summer Dance“ - Kids Summer Disco 30 Kinder, 4-7 Jahre Plätze frei
Do 04.8., 16:30 – 18:00 Uhr, „Summer Dance“ – Hip Hop Kids 30 Kinder, 6-9 Jahre Plätze frei
Do 04.8., 18:00 – 19:30 Uhr, „Summer Dance“ – Hip Hop Teens 30 Kinder, ab 10 Jahre Plätze frei
Fr 05.8., 14:30 – 17:30 Uhr, „Bastelstationen – lässt Euch überraschen!“ 7 Kinder, ab 6 Jahren 2 Plätze frei
Sa 06.8., 9:00 - 10:15 Uhr, „Inline Skate Kurs Anfänger!“ 16 Kinder, ab 6 Jahren 8 Plätze frei
Sa 06.8., 10:30 – 11:45 Uhr, „Inline Skate Kurs Fortgeschritten!“ 16 Kinder, ab 8 Jahren 14 Plätze frei
Mo, 08.8., 9:30 - 10:30 Uhr, „Kinder Yoga“ 6 Kinder, 1. - 4. Klasse 2 Plätze frei
Mo, 08.8., 11:00 – 12:00 Uhr, „Yoga ab der 5. Klasse“ 6 Kinder, ab 5. Klasse 6 Plätze frei
Di 09.8., 09:00-12:00 Uhr, „Pflanzen- und Insektentierfall“ 10 Kinder, 7-11 Jahre 3 Plätze frei
Di 09.8., 9:30 – 11:30 Uhr, „Wir backen und verzieren Muffins“ 12 Kinder, 5 - 6 Jahre 8 Plätze frei
Do 11.8., 10:30-12:00 Uhr, „Fußball - Schnuppertraining für Jungen und Mädchen“ 20 Kinder, 6-12 Jahre Plätze frei
Do 11.8., 09:30 – 15:00, Escape Room Glablich“ 30 Kinder, 1. - 3. Klasse Plätze frei
Fr 12.8., 15:30 – ca 17:30 Uhr, „Film-Nachmittag“ 15 Kinder, 6-11 Jahre 1 Platz frei
Sa 13.8., 09:00-12:00 Uhr, „Was versteckt sich in der Hecke?“ Scharbild aus künstlerischen Drucktechniken gestalten, 8 Kinder, 8-12 Jahre 7 Plätze frei
Mo 15.8., 09:00-11:00 Uhr, „Wir basteln einen Schleuderball“ 6 Kinder, 8-10 Jahre 5 Plätze frei
Di 16.8., 09:00-11:00 Uhr, „Wir basteln ein Pferdchen“ 6 Kinder, 8-10 Jahre 6 Plätze frei
Mi 17.8., 10:00 – 13:00 Uhr, „Wir erkunden die Natur und machen Spiele“ 10 Kinder, 8-11 Jahre 3 Plätze frei
Sa 20.8., 10:00 - 14:00 Uhr, „Spiel und Spaß beim Tennis!“ 16 Kinder, ab 8 Jahre 8 Plätze frei
So 21.8., 14:00 -16:00 Uhr, „Spaß rund ums Pferd“ 8 Kinder, 6-8 Jahre 1 Platz frei
Mo 22.8., 10:00 – 12:00 Uhr, „Edeka-Marktrallye“ 10 Kinder, 5 – 9 Jahre 1 Platz frei
Mi 24.8., 16:00-18:00 Uhr, „Makramee, die besondere Knüpfkunst“, Windlicht gestalten 6 Kinder, 8-10 Jahre 4 Plätze frei
Do 25.8., 16:00 – 18:00, „String-Art – Nagelbilder“ 10 Kinder, 5-10 Jahre 3 Plätze frei
Sa 27.8., 10:00-15:00 Uhr, „Tischtennis – Spielen wie Timo Boll“ 20 Kinder, 7-14 Jahre 8 Plätze frei
Mo 29.8., 14:30 – 17:30 Uhr, „Ideen aus Quasten“ 7 Kinder, ab 8 Jahren 5 Plätze frei
Do 01.9., 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr, „Fußball - Schnuppertraining für Jungen und Mädchen“ 20 Kinder, 6-12 Jahren 13 Plätze frei
Sa 03.9., 10:00 - 11:30 Uhr, „Felder-Rundfahrt“ 16 Kinder, Grundschulalter 6 Plätze frei
Mo 05.9., 18:30 Uhr, „Wir beobachten den Nachthimmel“ 8 Kinder, 8-10 Jahre 3 Plätze frei
Mi 07.9., 17:00 – 18:00 Uhr, „Sportabzeichen-Abnahme“ 6-17 Jahre Plätze frei
Do 08.9., 15:00 – 16:30 Uhr, „Summer Dance“ Kids Summer Disco 30 Kinder, 4-7 Jahre Plätze frei
Do 08.9., 16:30-18:00 Uhr, „Summer Dance“ Hip Hop Kids 30 Kinder, 6-9 Jahre Plätze frei
Do 08.9., 18:00-19:30 Uhr, „Summer Dance“ Hip Hop Teens 30 Kinder, ab 10 Jahre Plätze frei

Öffentliche Bekanntmachung

In-Kraft-Treten des Bebauungsplans „Eichendorffstraße 59“ in Vaihingen an der Enz

Der Gemeinderat der Stadt Vaihingen an der Enz hat am 20.07.2022 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan „Eichendorffstraße 59“, sowie die örtlichen Bauvorschriften als jeweils selbstständige Satzung nach § 10 Baugesetzbuch (BauGB) und § 74 Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) beschlossen.

Für den Planbereich ist der Lageplan des Stadtplanungsamts vom 20.12.2021 maßgebend. Er ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



Der Bebauungsplan „Eichendorffstraße 59“ sowie die örtlichen Bauvorschriften mit integrierter Begründung treten mit dieser Bekanntmachung in Kraft (vgl. § 10 Abs. 3 BauGB).

Das Original des Bebauungsplans kann einschließlich seiner Begründung im Bauverwaltungsamt, Infocenter Bauen, Friedrich-Kraut-Straße 40, 71665 Vaihingen an der Enz, Zimmer 101 während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann die Satzung mit Begründung einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen. Wir bitten hierbei um vorherige Terminabsprache mit der Stadtverwaltung. Ein Termin kann telefonisch unter der Rufnummer: 07042/18 244 bzw. per E-Mail unter bauverwaltungsamt@vaihingen.de vereinbart werden.

Auskünfte nach § 10 Abs. 3 Satz 2 BauGB über den Inhalt der Satzung und Beratung zu Bauvorhaben werden ebenfalls beim Bauverwaltungsamt, Infocenter Bauen erteilt.

Die Unterlagen können auch auf der Homepage der Stadt Vaihingen an der Enz unter www.vaihingen.de (Leben & Wohnen – Planen & Wohnen – Bebauungspläne & Satzungen) eingesehen werden.

Hinweis gemäß § 44 BauGB:

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39-42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb einer Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Hinweis gemäß § 215 BauGB:

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans sowie wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind und Mängel in der Abwägung, sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung der o.g. Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich oder elektronisch gegenüber der Stadt Vaihingen an der Enz unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Satzung schriftlich oder elektronisch gegenüber der Stadt Vaihingen an der Enz geltend gemacht worden ist. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Sprechzeiten des Bauverwaltungsamts:

Montags bis freitags von 8:30 bis 12:00 Uhr und donnerstags von 14:00 bis 18:00 Uhr.

Vaihingen an der Enz, den 22.07.2022

In Vertretung
Klaus Reitze
Bürgermeister

Wir in Vaihingen

Wir möchten unsere Freunde und Mitgliedern einladen zur nächsten Sitzung am 11.8! Ort wird im nächsten Amtsblatt bekanntgegeben! Auf der Tagesordnung steht der Rückblick zur OB Wahl vom 24.7. sowie ein Bericht von Stadtrat Oliver Luthle aus der letzten Gemeinderatsitzung zum Streit um die Bebauung in der Dieselstr.9-13 im Stadtteil Aurich sowie ein Ausblick und die Vorbereitung zur Kommunalwahl 2024 durch unseren Sprecher Thomas Kasan. Wir laden alle Mitbürgerinnen und Mitbürger zu dieser nächsten Sitzung ein. Sie können auch gerne auch auf unserer Facebook Seite <https://www.facebook.com/WirInVaihingen> mit fast 4000 Abonnenten diskutieren.

Stadtteil Ensingen

13. Ensinger Straßenfest

Am vergangenen Wochenende haben wir das 13. Ensinger Dorf und Straßenfest gefeiert. Es war wieder ein schönes Fest. Das Festgelände rund um die Kelter war Treffpunkt für das ganze Dorf und zahlreiche Besucher aus nah und fern. Neue Bekanntschaften wurden gemacht und mit alten Freunden Erinnerungen ausgetauscht. Die Stimmung war prächtig. Die Hüpfburgen und das Wasserzielspritzen wurden von den Kindern begeistert angenommen. Für die Bereitstellung danke ich dem Förderverein der Grundschule und der freiwilligen Feuerwehr. Herzlichen Dank allen Ausstellern für die vielfältigen Angebote an den Ständen, den Mitarbeitern/innen der Stadt und des städtischen Bauhofs für die Hilfe und Unterstützung bei der Vorbereitung, den Kindern des Kindergartens, der Grundschule, der Ballettschule Schreiber und dem Musikverein für die Vorträge bei der Eröffnungseier.

Ebenso danke ich Frau Nicole Aust für die Restaurierung der Werbetafeln an den Ortseingängen. Einen ganz besonderen Dank auch an die Anlieger der Hauptstraße und des Kelterplatzes für die Bereitschaft und die damit verbundenen Einschränkungen, den Platz vor ihren Häusern für die Marktstände zur Verfügung zu stellen. Gerhard Ciapura, Ortsvorsteher

Kinder- und Jugendbücherei

In den Sommerferien (28.7.-10.9.2022) ist die Kinderbücherei an folgenden Tagen geöffnet: Fr. 29.7. und Fr. 12.8.2022. An den restlichen Ferientagen bleibt sie geschlossen.

Stadtteil Enzweihingen

Verwaltungsstelle geschlossen

Am Donnerstag, 28. Juli 2022, muss die Verwaltungsstelle ab 11.30 Uhr krankheitsbedingt geschlossen werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Kinder- und Jugendbücherei

In den Sommerferien (28.7.-10.9.2022) ist die Kinderbücherei an folgenden Tagen geöffnet: Do. 28.7. und Mo. 1.8.2022. An den restlichen Ferientagen bleibt sie geschlossen.

Stadtteil Gündelbach

Ortsbücherei

In den Sommerferien (28.7.-10.9.2022) ist die Ortsbücherei an folgenden Tagen geöffnet: Fr. 29.7. und Di. 2.8.2022. An den restlichen Ferientagen bleibt sie geschlossen.

Sozialstation

Vaihingen an der Enz

Wochenenddienst vom 30.07.-31.07.2022

Vaihingen, Roßwag, Aurich:
Müller, Joan
Schirner, Rose

Ensingen, Gündelbach, Horrheim, Kleinglattbach, Oberriexingen, Sersheim:

Acker, Cosette
Kiefer, Manuela
Klett, Elisa
Moser, Irene

Enzweihingen, Riet, Eberdingen, Hochdorf, Nussdorf:
Van Hebbert-Stark, Iris
Gayer, Marcus
Lanik, Kerstin

Vereinzelt dürfen aus datenschutzrechtlichen Gründen Pflegekräfte nicht benannt werden.

Sozialstation Vaihingen an der Enz
Friedrichstr. 10
71665 Vaihingen an der Enz

Ambulante Alten- und Krankenpflege:
Telefon: 18900

Haushaltsnaher Dienst mit Familienpflege:
Telefon: 18900

Betreuungsgruppe für Demenzzranke:
Anmeldung unter Tel. 18954

Beratungsbesuche und Pflegekurse:
Telefon 18900

Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz

Nächster Termin:
Montag, den 10.10.2022, 17.30-19.30
Uhr Betreutes Wohnen (Pulverturm).

NOTRUFTAFEL

Feuer, med. Noffälle	112
Polizei	9410
Überfall, Unfälle	110
Krankentransport	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: kostenfreie Rufnummer	116117
docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte Mo. bis Fr. 9 bis 19 Uhr:	0711 – 96589700 oder docdirekt.de
Städtisches Wasserwerk	18-255
Störung beim Strom: (Gesamstadt Vaihingen/Enz)	
EnBW	(0800) 3629477
Störung bei Gasversorgung: EnBW	(0800) 3629447

BESTATTUNGSWESEN

Folgende Unternehmen sind für das Herstellen und Schließen der Gräber zuständig:

für die Stadtteile Ensingen, Horrheim und Gündelbach:
das Unternehmen Bestattungen Dürr, Inh. Andreas Lehner, Gündelbacher Str. 14, Vaihingen-Ensingen, Telefon (07042) 813268

für die Stadtteile Enzweihingen, Aurich und Riet:
das Unternehmen Bestattungsinstitut Gräble-Reichert GbR, Vaihingen-Enzweihingen, Beihaldenstr. 3, Telefon (07042)2709933

für die Kernstadt Vaihingen und die Stadtteile Kleinglattbach und Roßwag:
das Unternehmen Bestattungen Strauß, Inhaber Karlheinz Hiel, Gremppstraße 30, Vaihingen an der Enz, Telefon (07042) 92254
Die beauftragten Unternehmen stehen Ihnen für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Stadtteil Roßwag

Liebe Kinder,

Wir haben wieder ein spannendes Programm für euch zusammengestellt. Die Anmeldungen bitte bis zum 28.07.2022 in der Verwaltungsstelle abgeben. Besten Dank an alle, die unseren Kindern dieses besondere Ferienerlebnis ermöglichen. Viel Spaß beim Malen, Basteln, Entdecken, Suchen, Staunen, Kochen und vielem mehr. Rolf Allmendinger, Ortsvorsteher

1. Donnerstag 04.08. 09:00 – 12:00 Uhr Sommer – Sonne – Ferienzeit: Ein kunterbunter Vormittag bei der Lembergerland-Kellerei
2. Montag 08.08. 08:30 – 11:00 Uhr Zubereitung eines gesunden Frühstückstücks mit den Landfrauen in der Roßwager Grundschule
3. Montag 22.08. 10:00 – 12:00 Uhr „Als die Wälder auf Reisen gingen“ – die spannende Geschichte der Flößerei und Herstellung von Miniaturflößen mit GOR und SHB, Treffpunkt Flößerplatz
4. Dienstag 23.08. 09:00 – 12:00 Uhr Naturzeichnen & Gestaltungslehre Grundlagen mit Silja Böpple (Material 10 €), Rathausstraße 13
5. Donnerstag 25.08. 14:00 – 16:30 Uhr Fortallye „Was ist wo in Roßwag?“, Heimatverein Backhäusle, Treffpunkt Brunnen am Flößerplatz
6. Freitag 26.08. 14:00 – 17:00 Uhr Ein Nachmittag mit der Feuerwehr, Gerätehaus (Lugstraße)